

Der Himmel spielt verrückt

Herbst und Winter werden auch in diesem Jahr wieder Unwetter mit Starkregen, Sturm oder Hagelschauern mit sich bringen. Um auf den Schäden nicht sitzenzubleiben, benötigen Hausbesitzer und Kfz-Halter passenden Versicherungsschutz.



Wohngebäudeversicherung für Hausbesitzer

Eine Wohngebäudeversicherung sollten Hausbesitzer immer abschließen. In der Police sollte zumindest die Feuerversicherung enthalten sein. Oft ist auch der Schutz vor Schäden durch Leitungswasser sowie Sturm und Hagel sinnvoll. Die Versicherung gilt auch für Nebengebäude auf dem Grundstück, wie Garagen, wenn sie in der Police aufgeführt und in der Versicherungssumme berücksichtigt sind. Hausbesitzer können die Wohngebäudeversicherung mit einem Elementarschadenschutz kombinieren. Diese zusätzliche Police kann sich lohnen: Sie kommt für Schäden auf, wenn nach einem Unwetter Keller voll Wasser laufen. Darüber hinaus greift der Schutz auch, wenn ein Erdbeben oder ein Erdbeben das Haus beschädigt.

Tipp: Prüfen Sie, ob die Elementarschadenversicherung Schäden durch Rückstau abdeckt. Es kann sein, dass der Versicherer den Einbau einer Rückstauklappe verlangt. Wenn Sie die Vorgaben nicht erfüllen, können Sie womöglich leer ausgehen, wenn die Kanalisation überlastet ist und Ihr Keller voll Wasser läuft.